

x. T. N. 11. 183

181

Liebe Loui.

Gef. Papa und Tante <sup>und</sup> ~~Schwester~~ <sup>und</sup> ~~Brüder~~  
und zum Teil <sup>und</sup> ~~Schwester~~  
Lieber Papa, Ich weiß du wirst  
nicht mehr lieb, du bist  
Tante & Lüge und so lange  
kannst du nicht liebhaben  
Ganz unmöglich zu rollen.

Ich will dir was von  
was was was was  
was was was was  
kalt geworden bist — ?  
Ganz fort und lange ganz  
nicht mehr was was  
das was was.

Das da ich geseh' dich du immer wilst,  
gestaff'ne und d'Kraut, In der pruden  
Anspruchung'ne und d'Kraut  
zu d'Anspruch'ne d'Kraut, so wilst  
wilst immer wilst d'Kraut.

und es bleibt mir nicht übrig  
als nur d'Kraut d'Kraut zu d'  
Kraut d'Kraut d'Kraut d'Kraut  
Art zum d'Kraut d'Kraut d'Kraut

Menschen menschen wilst d'Kraut, Ich  
hab' große d'Kraut d'Kraut  
d'Kraut d'Kraut d'Kraut d'Kraut, und  
ich hab' dich fast in d'Kraut  
wilst d'Kraut d'Kraut d'Kraut d'Kraut  
wilst in d'Kraut d'Kraut  
wilst d'Kraut d'Kraut d'Kraut  
wilst d'Kraut d'Kraut d'Kraut  
d'Kraut, und d'Kraut d'Kraut d'Kraut  
wilst d'Kraut d'Kraut d'Kraut d'Kraut



Leipzig gab mir die in Montag 17. Febr.  
wurde mir in genötigt daß die Zeit  
gebräut Documtary und französisch  
in dem Kampf --- (2) Ich vertraue  
die Gluck zum allein Armen Armen  
und Armen Armen Armen Gott  
wegen den Armen Armen  
Armen, und daß die Armen  
in Armen Armen. Mit Groß

Leipzig